

**Umfrage bei den Speditionen und Transportunternehmen
der WIASS-Gruppe zu Managementseminaren**

Zielgruppe: Unternehmer; Geschäftsführer, Fuhrparkleiter, Sicherheitsbeauftragte

Teilnehmer haben mit Punkten gewichtet:

sehr wichtig: 3 Pkt.; wichtig: 2 Pkt.; teilweise wichtig: 1 Pkt.; nicht wichtig: 0 Pkt.

Risk-Management allgemein / Risikoanalysemethoden	Gesamt- punkte
Schadensanalyse	484
Unfall-/Ereignisanalyse	463
Kostenanalyse	442
Budgetplanung	341
Moderations-/Präsentationstechnik	248
Gefährdungs- u. Belastungsanalyse gem. § 5 u. 6 ArbSchG	232
Prozeßanalyse	209
Personal und Organisation	
Aktuelle Gesetze und Vorschriften	404
Mitarbeiterführung/-unterweisung	363
Erstellung von Sicherheitsleitfäden	342
Einstellung neuer Fahrer, Einarbeitung	349
Unfallbegründungsgespräch	351
Bonifikationssysteme	264
weitere Mitarbeitermotivationsinstrumente	253
Durchführung von Fahrertraining	269
Information und Kommunikation	226
Durchführung von Mitfahrstudien	163
Tourenplanung	171
Technik, Wartung, Pflege	
Neue Erkenntnisse aus der Unfallforschung	386
Neue Entwicklungen im Bereich der passiven und aktiven Sicherheit	362
passive und aktive Sicherheitselemente	308
Abfahrkontrolle / Wartung	264
Rückfahrhilfen	242
Wahrnehmungssicherheit	226
neue Reparatur-Methoden	202
Bauliche Maßnahmen an den betriebseigenen Verkehrsflächen	207
aktive und passive Diebstahlsicherungsanlagen	219
Fahrzeuganschaffung	163
Windschutzscheibenreparatur	106

Wo sollen Seminare stattfinden?	intern: 28 %	extern: 72 %	
Wann sollen Seminare stattfinden?	werktags: 46 %	Samstag: 52 %	Sonntag: 2 %
Abstände der Seminare?	jährlich: 63 %	halbjährl. 37 %	

Umfrage bei den Speditionen und Transportunternehmen der WIASS-Gruppe zum Fahrertraining

WIRTSCHAFTS
ASSEKURANZ
GRUPPE



Zielgruppe: Berufskraftfahrer, Aushilfsfahrer, Subunternehmer

Teilnehmer haben mit Punkten gewichtet:

sehr wichtig: 3 Pkt.; wichtig: 2 Pkt.; teilweise wichtig: 1 Pkt.; nicht wichtig: 0 Pkt.

Themen	Gesamtpunkte
Be- und Entladen, Ladungssicherung	524
Kundenorientierung	443
Rücksichtsvolles und vorausschauendes Fahren	431
häufige Unfallursachen/typische Fahrfehler	422
Unfallkosten	408
Wirtschaftliches Fahren	401
Aktuelle Gesetze und Vorschriften	382
Neue Erkenntnisse aus der Unfallforschung	379
Neue Entwicklungen im Bereich der passiven und aktiven Sicherheit	313
Wartung, Pflege und Abfahrkontrolle	322
Einflüsse besonderer Witterungsverhältnisse	297
Beruf und Gesundheit	325
Aktuelle Vorschriften zum Gefahrgut	311
Erste Hilfe Kurs (Auffrischung)	283
Techniken und Hilfen zur Streßbewältigung	264
Gefahrenschwerpunkte rund ums Fahrzeug	259
Fahrzeugtechnik	261
Fahrphysik	254
Umgang mit Alltagsproblemen	243
Besonderheiten bei Nachtfahrten	207
Besonderheiten beim Umgang mit Arbeitsmaschinen	203
Training am Fahrparcourt	183
Fahrroustenspezifische Besonderheiten	142

Wo sollen Seminare stattfinden?	intern: 77 %	extern: 23 %	
Wann sollen Seminare stattfinden?	werktags: 16 %	Samstag: 76 %	Sonntag: 8 %
Abstände der Seminare?	jährlich: 68 %	halbjährl. 32 %	

Wieviel Teilnehmer pro Seminar halten Sie für sinnvoll?	
bis 5 Personen	1%
bis 10 Personen	56%
bis 15 Personen	28%
bis 20 Personen	9%
bis 30 Personen	6%



Umfrage bei den Speditionen und Transportunternehmen der WIASS-Gruppe zu Managementseminaren	
Zielgruppe: Unternehmer; Geschäftsführer, Fuhrparkleiter, Sicherheitsbeauftragte	
Punktevergabe: <i>sehr wichtig: 3 Pkt.; wichtig: 2 Pkt.; teilweise wichtig: 1 Pkt.; nicht wichtig: 0 Pkt.</i>	
Risk-Management allgemein / Risikoanalysemethoden	Punkte
Schadensanalyse	
Unfall-/Ereignisanalyse	
Kostenanalyse	
Budgetplanung	
Moderations-/Präsentationstechnik	
Gefährdungs- u. Belastungsanalyse gem. § 5 u. 6 ArbSchG	
Prozeßanalyse	
Personal und Organisation	
Aktuelle Gesetze und Vorschriften	
Mitarbeiterführung/-unterweisung	
Erstellung von Sicherheitsleitfäden	
Einstellung neuer Fahrer, Einarbeitung	
Unfallbegründungsgespräch	
Bonifikationssysteme	
weitere Mitarbeitermotivationsinstrumente	
Durchführung von Fahrertraining	
Information und Kommunikation	
Durchführung von Mitfahrstudien	
Tourenplanung	
Technik, Wartung, Pflege	
Neue Erkenntnisse aus der Unfallforschung	
Neue Entwicklungen im Bereich der passiven und aktiven Sicherheit	
passive und aktive Sicherheitselemente	
Abfahrkontrolle / Wartung	
Rückfahrhilfen	
Wahrnehmungssicherheit	
neue Reparatur-Methoden	
Bauliche Maßnahmen an den betriebseigenen Verkehrsflächen	
aktive und passive Diebstahlsicherungsanlagen	
Fahrzeuganschaffung	
Windschutzscheibenreparatur	



Umfrage bei den Speditionen und Transportunternehmen der WIASS-Gruppe zum Fahrertraining			
Zielgruppe: Berufskraftfahrer, Aushilfsfahrer, Subunternehmer			
Punktevergabe: sehr wichtig: 3 Pkt.; wichtig: 2 Pkt.; teilweise wichtig: 1 Pkt.; nicht wichtig: 0 Pkt.			
Themen			Punkte
Be- und Entladen, Ladungssicherung			
Kundenorientierung			
Rücksichtsvolles und vorausschauendes Fahren			
häufige Unfallursachen/typische Fahrfehler			
Unfallkosten			
Wirtschaftliches Fahren			
Aktuelle Gesetze und Vorschriften			
Neue Erkenntnisse aus der Unfallforschung			
Neue Entwicklungen im Bereich der passiven und aktiven Sicherheit			
Wartung, Pflege und Abfahrkontrolle			
Einflüsse besonderer Witterungsverhältnisse			
Beruf und Gesundheit			
Aktuelle Vorschriften zum Gefahrgut			
Erste Hilfe Kurs (Auffrischung)			
Techniken und Hilfen zur Streßbewältigung			
Gefahrenschwerpunkte rund ums Fahrzeug			
Fahrzeugtechnik			
Fahrphysik			
Umgang mit Alltagsproblemen			
Besonderheiten bei Nachtfahrten			
Besonderheiten beim Umgang mit Arbeitsmaschinen			
Training am Fahrparcourt			
Fahrroustenspezifische Besonderheiten			
Wo sollen Seminare stattfinden?	intern:	extern:	
Wann sollen Seminare stattfinden?	werktags:	Samstag:	Sonntag:
Abstände der Seminare?	jährlich:	halbjährl.	
Wieviel Teilnehmer pro Seminar halten Sie für sinnvoll?			
bis 5 Personen			
bis 10 Personen			
bis 15 Personen			
bis 20 Personen			
bis 30 Personen			